

	<p>Objekt: Römische Republik: Q. Oppius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 00361</p>
--	---

Beschreibung

Auf 5 h auf dem Avers und 10 h auf dem Revers wohl beidseitig Lochungsversuch.
Vorderseite: Kopf der Venus mit Diadem nach r., davor (hier nicht erkennbar) ein Halbmond.
Rückseite: Victoria läuft nach l. In der r. Hand hält sie (hier nicht erkennbar) einen Palmzweig, in der l. eine Schüssel mit Früchten.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 15.53 g; Durchmesser: 27 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	88 v. Chr.
	wer	
	wo	Laodikeia am Lykos
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Kleinasien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Römische Republik
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Quintus Oppius
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a.
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 550,2b (Laodikeia am Lykos, 88 v. Chr.)..